

# Neues Führungspersonal

## Petterweiler Sänger wählen Vorstand – Tenor Manfred Fink bietet weitere Workshops

**Karben** (pm). In der jüngsten Mitgliederversammlung des Gesangvereins Karben/Petterweil wurde eine neue Führungsmannschaft gewählt und die Vereinsarbeit auf eine breite Basis gestellt. Tenor Manfred Fink bleibt den Sängern verbunden und bietet erneut Workshops an.

Einvernehmlich als Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes des Gesangvereins Karben/Petterweil nominiert wurden Peter Barowski und Heinz-Ditmar Reich. Die Sänger Otmar Balsler, Stefan Ehrler, Helge Kießling, Klaus Kops, Jens Ruppert und Jürgen Stamer wirken als Beisitzer im erweiterten Vorstand. Die klassische Funktionsaufteilung im Vorstand (Erster und Zweiter Vorsit-

zender, Kassenführer, Schriftführer) hatte der Verein vor vier Jahren aufgegeben, erinnerte Eckhard Oechler, Beauftragter des geschäftsführenden Vorstandes für Presse und Öffentlichkeitsarbeit. Die Aufgabenverteilung ergebe sich aus der Geschäftsordnung und Delegationen des Vorstandes. Demnach wurden die Sänger Wolfgang Rieger, Werner Bluth und Eckhard Oechler zu Beauftragten des Vorstandes für die Mitgliederverwaltung, Jubiläumsüberwachung sowie Presse und Öffentlichkeitsarbeit bestellt. Ralf-Michael Klügl schied auf eigenen Wunsch aus dem Vorstand aus, wird aber den Chor weiterhin als Moderator bei Veranstaltungen vertreten und die Website betreuen. Mit großer Sympathie und Beifall wurde die Bereitschaft des Ehrenmitglieds und bekannten Operntenors Manfred Fink aufgenommen, den Chor auch weiterhin als Gesangstrainer in Workshops zu unterstützen.

Rund die Hälfte der gut 100 Mitglieder war in der Versammlung vertreten. Sie hörten den Jahresbericht des Vorstandes. Die gesangliche Arbeit des langjährigen Chorleiters Hermann Jung, wirksam flankiert von Manfred Fink, wurde mit Dankbarkeit gewürdigt. Es wurde auch berichtet, dass der Alterungsprozess – wie bei vielen anderen Männerchören – weiter fortgeschritten sei, die Zahl der Mitglieder und Sänger im vergangenen Jahr

weiter abgenommen, der Chor jedoch seine Leistungsfähigkeit Dank der Arbeit von Hermann Jung und Manfred Fink und der großen Motivation der Sänger gesteigert habe.

Es bleibe daher zu hoffen, dass diese gesangliche Arbeit sowie das große Privileg, einen versierten Gesangsprofi an der Seite zu haben, neue Sänger zum Mitmachen animieren werden. Der Chor warte quasi jeden Dienstag ab 20 Uhr im Bürgerhaus Petterweil darauf, dass dies von interessierten Herren aufgegriffen und genutzt werde. Gerade für Neubürger und Ruheständler sei dies eine attraktive Option, um sich in den neuen Lebensbereich in Karben besser und schneller zu integrieren, und um Zeit mit Freude und positiver Gesundheitswirkung zu füllen.

Als herausragende Veranstaltung im vergangenen Vereinsjahr und zu Beginn dieses Jahres wurde die Mitwirkung am ersten und zweiten Karbener Neujahrskonzert erwähnt und auf die große Resonanz des Publikums hingewiesen. Es sei Absicht, die begonnene Tradition auch im kommenden Januar fortzusetzen. Daneben seien die Auftritte bei den Adventsfeiern des VdK und des Friedberger Golf-Clubs beeindruckend gewesen. Auch einige gesellschaftliche Veranstaltungen, darunter der Vereinsausflug, hätten zu einem aktiven Vereinsleben beigetragen. Allerdings habe man das traditionelle Scheunen-/Wein-



**Der erweiterte Vorstand der Petterweiler Sänger (v.l.): Helge Kießling, Otmar Balsler, Jens Ruppert, Heinz-Ditmar Reich, Stefan Ehrler, Peter Barowski, Klaus Kops (nicht auf Bild: Jürgen Stamer).** (Foto: pv)

fest nicht mehr organisieren können, weil die Feldscheune als Veranstaltungsort nicht mehr zur Verfügung stand.

Der alte und neue Kassenführer, Heinz-Ditmar Reich, hat auf die mittelfristig gesunde Finanzverfassung des Vereins hingewiesen, obgleich es aus Mangel an Sondererinnahmen eine Unterdeckung gegeben habe. Die Revisoren berichteten über die ordnungsgemäße Vereinsbuchhaltung, woraufhin der Vorstand einstimmig entlastet wurde.

## Benefizkonzert am Samstag

Als nächste Veranstaltung ist ein Benefizkonzert in der evangelischen Kirche in Petterweil unter Mitwirkung von Tenor Manfred Fink, des Chors und einiger Instrumentalisten am Samstag, 13. April, vorgesehen. Eintrittskarten sind erhältlich beim Dorftreff Maurer, der Paracelsus-Apotheke sowie beim evangelischen Gemeindezentrum in Petterweil.

(pm)